



Bundesanstalt
für den Digitalfunk der Behörden und
Organisationen mit Sicherheitsaufgaben

Ein Netz für alle – Mobile Breitbandkommunikation für BOS und Bundeswehr

Katja Krupp, Projektleiterin Projekt Breitband BOS Phase 0-1, Referat S1
23.06.2022

Ein Netz für alle



Ein gemeinsames Netz für alle Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) und die Bundeswehr

- Polizeien des Bundes und der Länder
- Feuerwehren
- Rettungs- und Hilfsdienste
- Katastrophen- und Zivilschutzbehörden
- Justiz
- Bundeszollverwaltung
- Bundeswehr

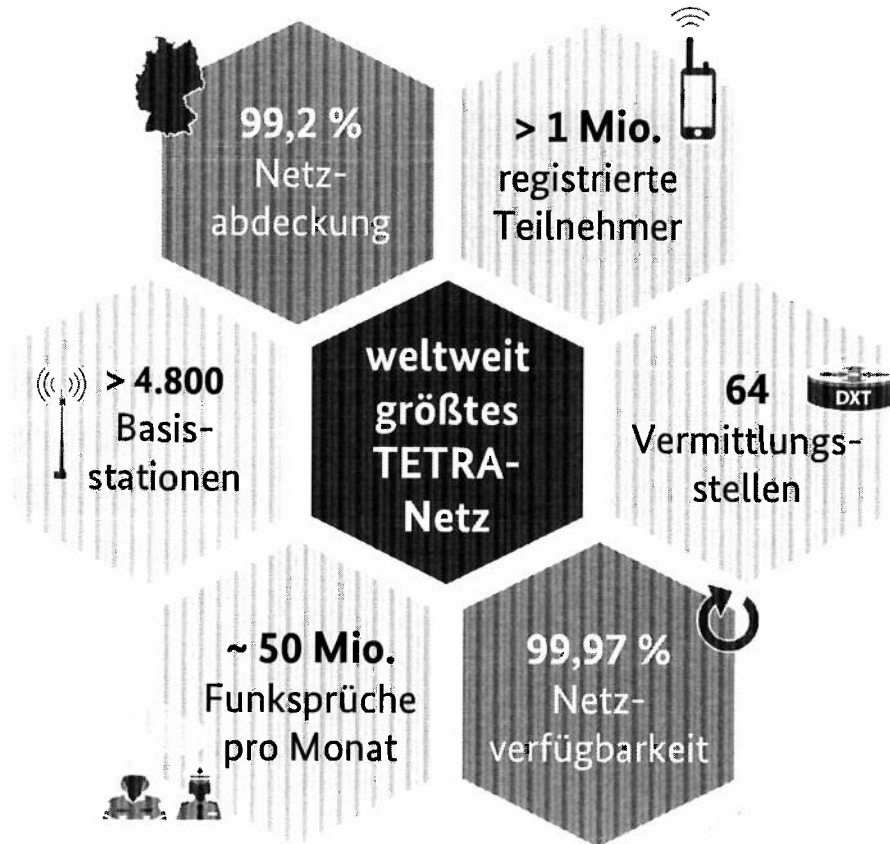
Ein Netz für Millionen



Seit September 2021 über
**eine Million registrierte
Teilnehmende** im Digitalfunk
BOS

Mehr als eine **halbe Million
Teilnehmende** pro Monat nutzen
den Digitalfunk BOS **täglich aktiv**
für die einsatzkritische
Kommunikation

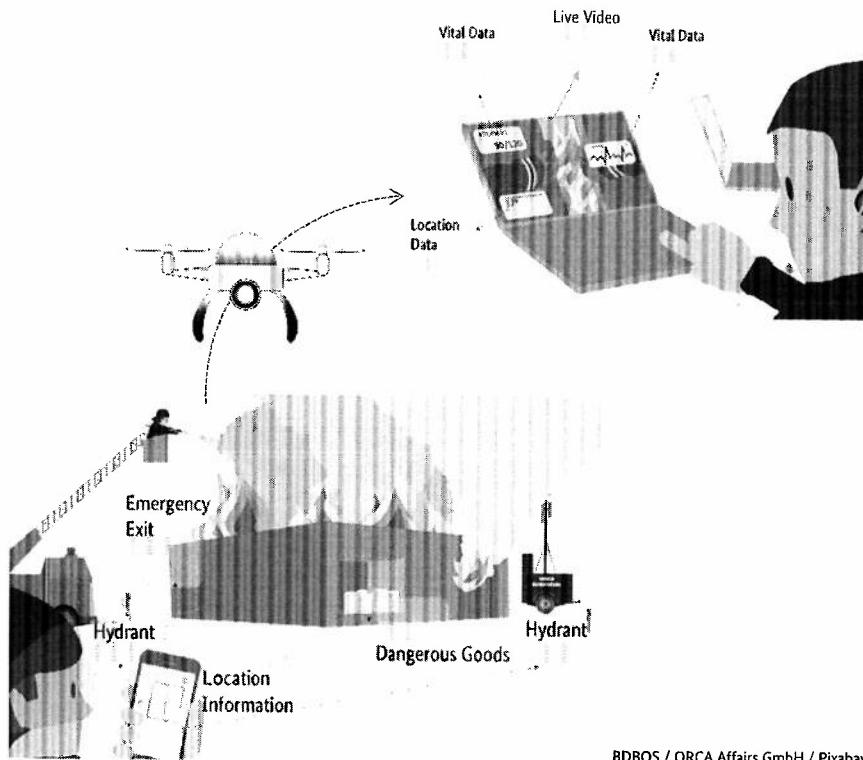
Zahlen & Fakten



Kommunikation der Zukunft

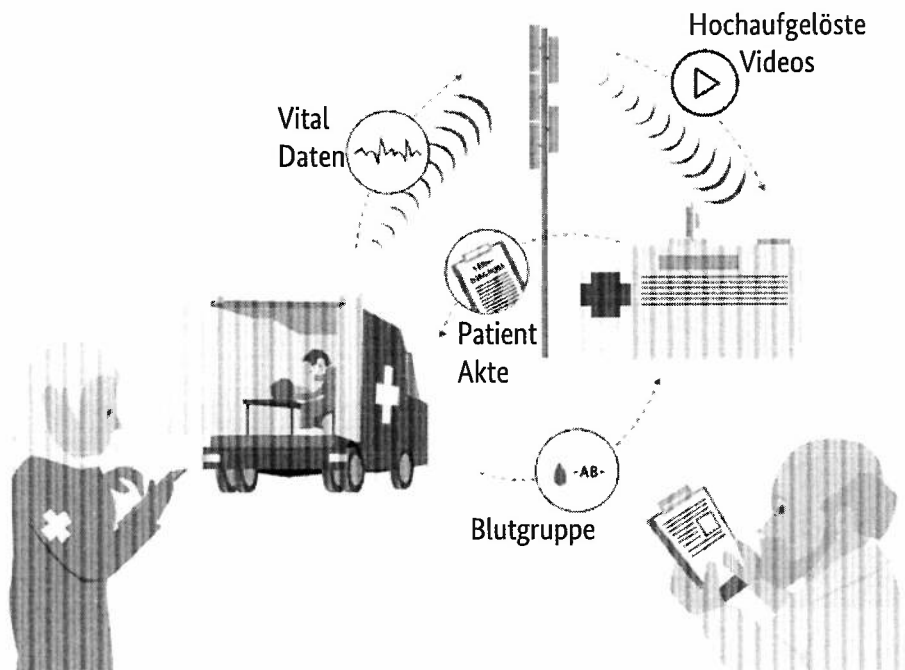
Einsatzkritische Breitband-Datenkommunikation
im Digitalfunk BOS

Anwendungsbeispiele Breitband – Echtzeitvideos



- Einsatz von Drohnen
- Echtzeitvideos ermöglichen ersten Überblick der Einsatzlage
- Informationen zur Erreichung von Wasserhydranten und Gefahrgütern
- Erweiterter Überblick bei Einsatzlagen kann Leben retten!

Anwendungsbeispiele Breitband – Telemedizin



BDBOS / ORCA Affairs GmbH / Pixabay

- Verbindung des **Hightech-Rettungswagens** und der Einsatzkräfte vor Ort mit Ärzten und Krankenhäusern
- Erhalt von relevanten medizinischen Informationen des Patienten
- Übermittlung von Patienteninformationen zur Vorbereitung weiterer Unterstützung
- Verbesserung der Gesundheit der Patienten und Überlebenschancen!

Kommerzieller Mobilfunknetze keine Dauerlösung für BOS



Sekundenschneller **Zugang zu Daten/Informationen** und unmittelbare Kommunikation ist wichtig und **einsatztaktisch unverzichtbar**

Kommerzielle Mobilfunknetze entsprechen nicht den **hohen Anforderungen** der BOS an ihre **einsatzkritische Kommunikation**

>>

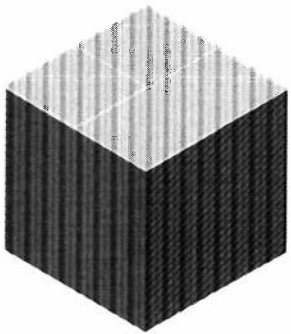
Aufbau eines BOS-eigenen Breitbandnetzes als Ergänzung zum Sprechfunk ist notwendig und überfällig

In vier Phasen zum BOS-Breitbandnetz

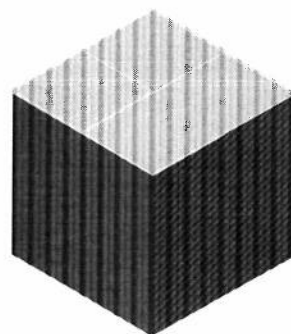
Schritte für ein leistungsstarkes Funknetz für die
einsatzkritische BOS-Breitbandkommunikation

Bausteine für Breitband im Digitalfunk BOS

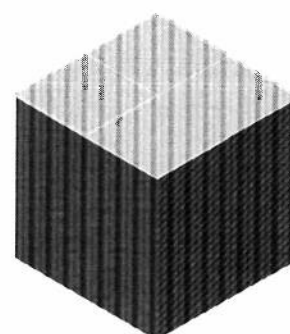
Breitbandtest
im Auftrag der
Innenminister-
konferenz



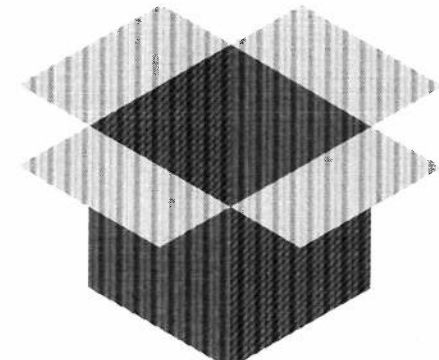
**Anforderungen
an das Netz**
GAN 2.0



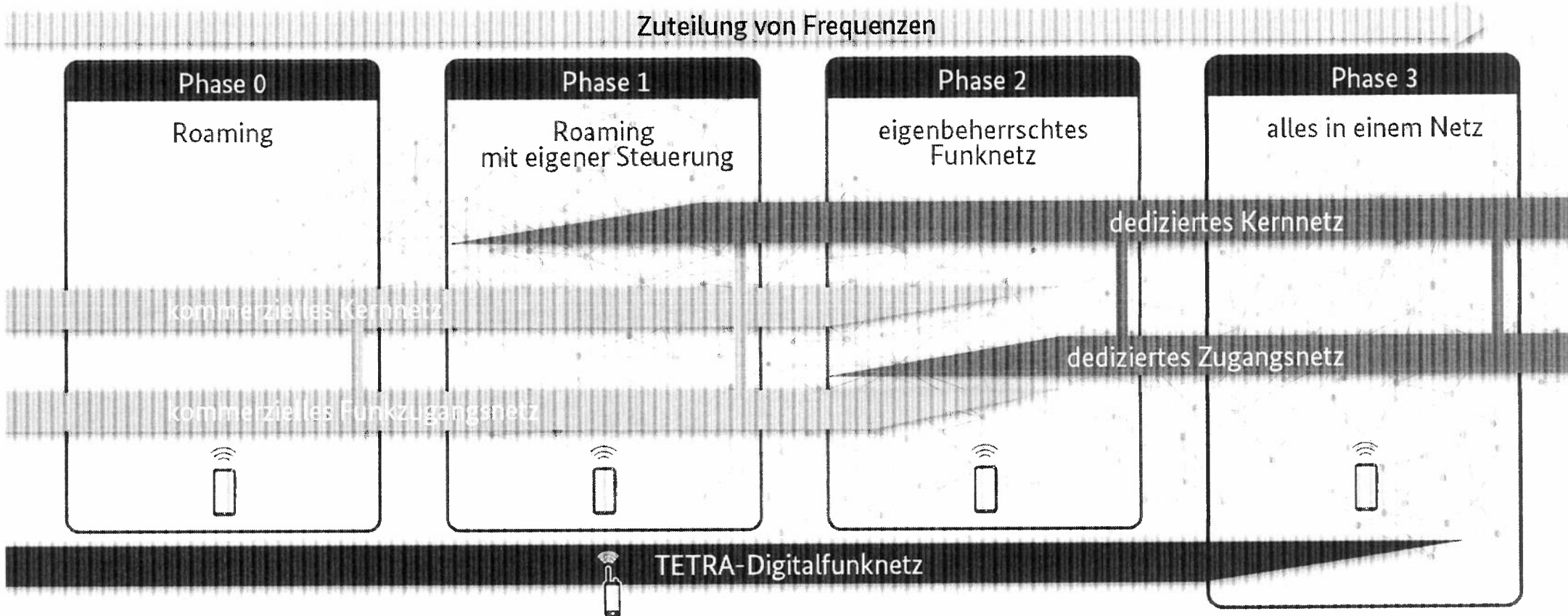
Umsetzungskonzept
Phasenmodell
4 Phasen



Nächste Schritte
Ausschreibung
Phase 0 und Phase 1



Phasenmodell für ein BOS-Breitbandnetz



Projekt Breitband BOS Phase 0 – 1



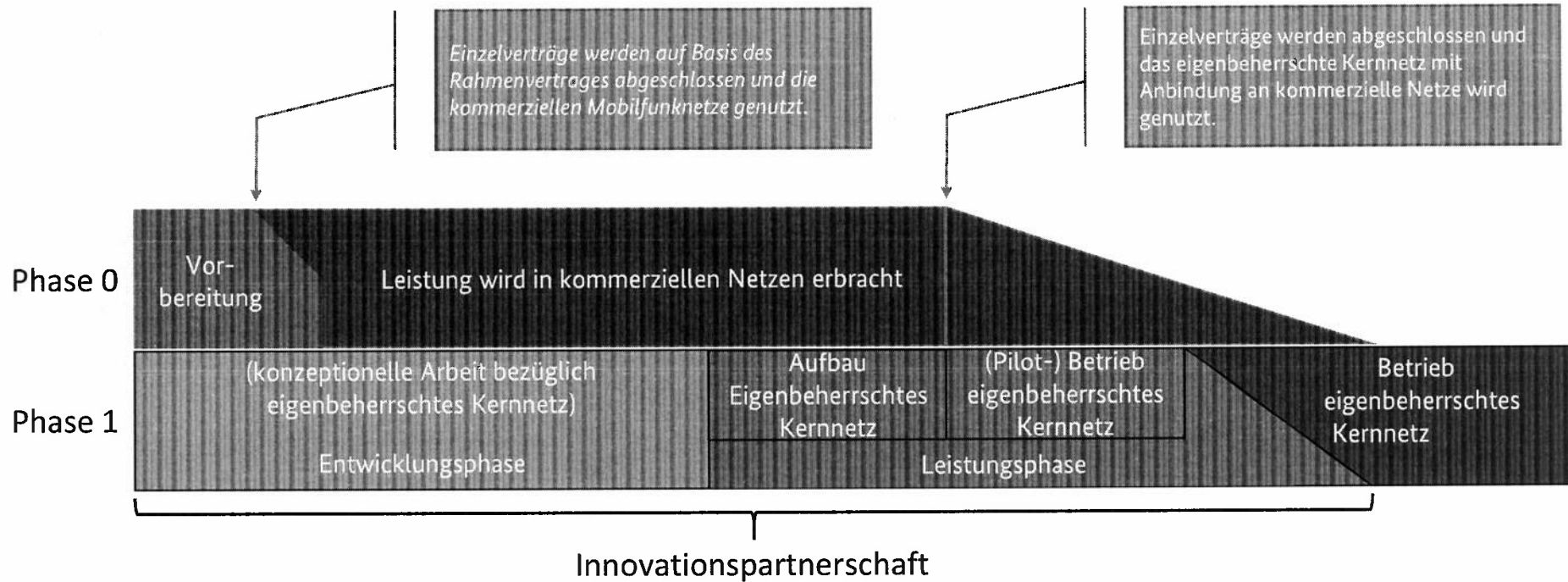
Projekt geplant bis Ende 2022

Ziel: Erstellung einer Vergabeunterlage und **Durchführung der Vergabe** für mobile Breitbanddienste unter Beachtung der Anforderungen an die Phase 0 und Berücksichtigung der zwingend notwendigen Abhängigkeiten der Phase 1

Aktueller Stand

- Teilnahmewettbewerb ist abgeschlossen
- Vorbereitung der Vergabeunterlage
- Enge Abstimmung mit Bund und Ländern

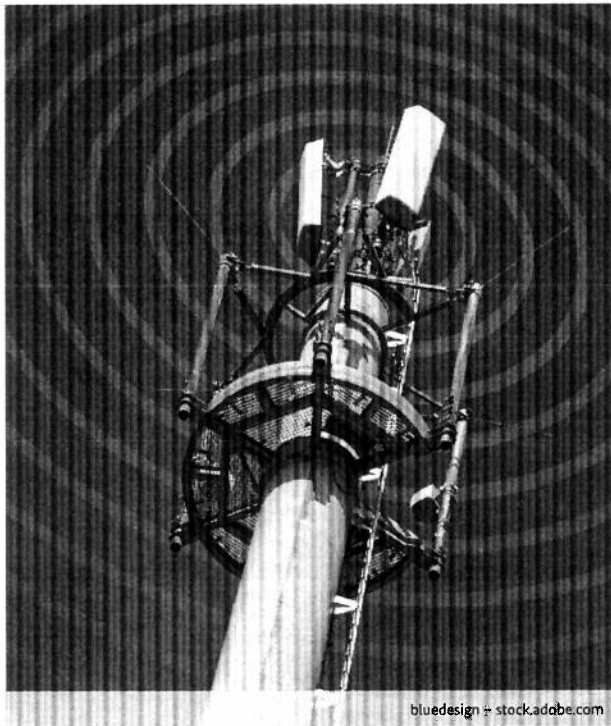
Innovationspartnerschaft



Frequenzen als Schlüsselfaktor

Öffnung des UHF-Frequenzbands 470 – 694 MHz und
Zuteilung von ausreichend Spektrum für die Belange
der BOS-Breitbandkommunikation

Frequenzverfügbarkeit als Schlüsselfaktor



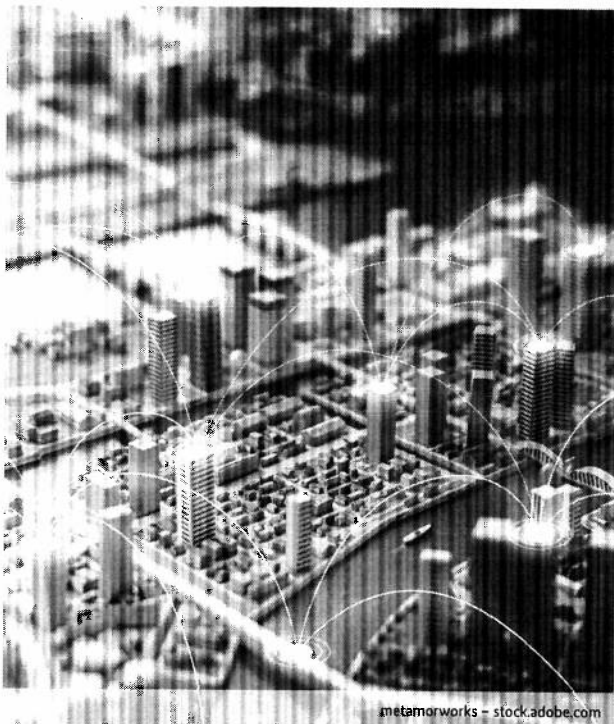
BOS haben für Breitbandkommunikation einen durch Studien belegten **Frequenzbedarf von mindestens 60 MHz**

Den BOS zugeteilte **700-MHz-Frequenzen** sind **nicht ausreichend** und nur **eingeschränkt tauglich**

>>

Für ein eigenbeherrschtes Breitbandnetz benötigen die BOS ausreichend nutzbares Frequenzspektrum

UHF-Frequenzband 470 – 694 MHz



Frequenzbereich **470 – 694 MHz** bis Ende 2030 Rundfunk und Kulturschaffenden zugewiesen

Besondere **Eignung für Mobilfunk** durch hohe Reichweite und gute Gebäudedurchdringung; hohe Flächenabdeckung mit bestehenden Basisstationen möglich

Nächste Schritte Frequenzen



Ralf Geithe – stock.adobe.com

- 1) Die **Weltfunkkonferenz** im Dezember 2023 soll das UHF-Frequenzband durch eine grundlegende Widmungsergänzung für den Mobilfunk öffnen
- 2) Die **Bundesnetzagentur** soll die BOS-Bedarfe (mind. 60 MHz) beim Verfahren zur Frequenzzuteilung 470 – 694 MHz ab dem Jahr 2031 berücksichtigen

>>

BOS-Bedarfen muss bei Entscheidungen zur zukünftigen Nutzung des UHF-Bandes Rechnung getragen werden



Besuchen Sie uns gerne auf unserem Messestand!



Halle 17, D 42

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Bundesanstalt
für den Digitalfunk der Behörden und
Organisationen mit Sicherheitsaufgaben
11014 Berlin

www.bdbos.de

Tel.: (030) 18 681-45350

Fax: (030) 18 681-45880

Bildnachweis

Titelfolie: sdecoret – stock.adobe.com

